

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 10

Vereinsnachrichten: Privat-Correspondenz

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Räthsel = Lösung vom Februar.

Es sind im Ganzen 35 richtige Lösungen in den Worten **Flügel** und **Lüge** eingekommen. Das Loos begünstigte den Hrn. J. Meister, Lehrer in Makendorf, Kt. Solothurn.

Folgende Herren Abonnenten haben ihre Lösung in theils sehr gelungenen Versen eingesandt: Hr. J. J. Burkhart, Lehrer in Oberönz (Bern). Hr. A. Bräcker, Lehrer in Rapperswyl (St. Gallen). Hr. Feierabend, Lehrer in Hauptweil (Thurgau). Hr. J. Häslar, Lehrer in Grindelwald (Bern). Hr. J. Bräuchi, Lehrer in Diemerswyl (Bern). Hr. Karl Bülsterli, Lehrer in Rütli b. Bülach (Zürich). Hr. C. F. Balmer, Lehrer in Sumiswald (Bern). Hr. J. J. Häusler, Lehrer in Hindten (Bern). Hr. C. Hofer, Lehrer in Heimenschwand (Bern). Hr. Joh. Linder, Lehrer in Seedorf (Bern).

Privat = Correspondenz.

Hr. J. B., Lehrer in L. (Bern) und Hr. J. A. S., Lehrer in G. (Luzern):
Haben Sie die Sendung erhalten?

Anzeigen.

Auf das „Schweizerische Volksschulblatt“ und „Erweiterungen“ kann jederzeit abonniert werden; bisher erschienene Nummern werden prompt nachgeliefert. Briefe, Einsendungen etc. etc. sind zu adressiren an
Ferdinand Vogt, Sohn, in Bern.

¹ In Folge Reorganisation der Primarschulen in Murten wird hiemit eine neugeschaffene Lehrstelle an derselben mit einer Unterrichtszeit von höchstens 32 Stunden wöchentlich zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Besoldung beträgt Fr. 1200 jährlich.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis zum 16. März an hiesige Stadtschreiberei adressirt, unter Beilegung ihrer Zeugnisse einzusenden, und sich einer auf den 19. besagten Monats anberaumten Prüfung zu unterziehen.

Murten, im Februar 1860.

Aus Auftrag:

Die Stadtschreiberei.